FCZ-INFO 1/2011

FCZ 1949
Fussballclub Zuchwil

62. ordentliche Generalversammlung FC Zuchwil
Donnerstag, 30. Juni 2011, 19.30 Uhr,
Festzelt Clubhaus «Widi», Zuchwil

MARTINSHOF

★ ★ ★

HOTEL RESTAURANT
ZUCHWIL SOLOTHURN

Tel. 032 686 26 26

www.martinshof.ch - info@martinshof.ch

Unser Haus mit der Themengastronomie entführt Sie in andere Welten.
Ob mit mexikanischem Feuer, italienischer Romantik,
oder ganz robust in unserer Dorfbeiz,
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CUCARACHA
TEX-MEX RESTAURANT

RISTORANTE
LA CUCINA
PIZZA E PASTA

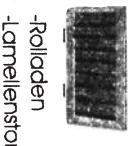
schreinerei
matthias wälti

Neu- und Umbauten
Türen / Fenster / Möbel / Küchenbau
Sicherheitsberatung / Reparaturen

flurweg 1, 4528 zuchwil,
telefon 032 685 35 56

Sonnenschutz
mit Tradition

-Fensterladen in
Holz und Alu
-Sonnenstoren



Fensterladen

-Rolladen
-Lamellenstoren
-Mückengitter

Show-Room

Jaloufix
Kauz und Häfliger
Silberweg 1
Wekstatt: Hauptstr.21
4552 -Derendingen

Tel. 032/682 64 63
Fax. 032/682 05 01
Natel: 079/4267217

Präsident: Mike Marti
Tel. P: 032 685 11 60 / G: 031 338 27 50
Vizepräsident: Martin Scherrer
Tel. P: 032 685 53 38 / G: 032 686 38 25
Kassierin: Brigitte Rapp
Tel. P: 032 685 48 39
Spikopräsident: Willi Allemann
Tel. P: 032 685 10 55 / Mobile: 079 250 25 53
Sponsoring: Jürg Bühlmann
Tel. P: 032 685 26 79 / G: 032 674 41 13
Marco Bordi, Tel. 032 685 52 22
Juniorenobmann: Christoph Zeller
Tel. P: 032 685 79 22 / G: 032 685 29 30
Wirtschaft: Aldo Azzaro
Tel. P: 032 685 27 72
Verantwortliche Frauen: Nicole Koller
Tel. P: 076 322 50 55 / G: 079 291 81 81
Aktuar: Werner Fuchs
Tel. P: 032 685 25 54 / G: 032 686 16 72
Sekretär: Daniel Kobel
Tel. P: 032 623 41 39 / G: 058 360 41 77

Aufgebotsstelle / Masseur: Ueli Kohler
Tel. P: 032 685 38 28 / Mobile: 079 311 77 37
J+S-Coach:
Sonja Tschumi, Tel. P: 032 685 20 39
Schiedsrichterwesen: Roland Baumann
Tel. P: 032 623 41 62 / G: 032 626 92 38
Clubhauswirt: Aldo Azzaro
Tel. P: 032 685 27 72
Platzwart:
Kurt Goetschi, Tel. P: 032 677 17 72
Ordnung Clubhaus:
Otto Frischknecht, Tel. P: 032 685 02 51
Georges Ingold, Tel. P: 032 685 53 59
Dresswäsche:
Daniela Beutler, Tel. P: 032 685 44 81
Cornelia Scherrer, Tel. P: 032 685 53 38
Cornelia Käch, Tel. P: 032 685 55 02

Seniorenobmann:
Daniel Weber, Tel. P: 032 685 35 92
Veteranenobmann:
Georges Ingold, Tel. P: 032 685 53 59

Präsident Supporter FC Zuchwil:
Willi Aeschimann, Tel. P: 032 622 65 33
Präsident Fanclub Widi:
Markus Kürsener, Mobile: 079 354 72 84
Sportzentrum Zuchwil: Tel. 032 686 55 55

Unsere Teams Saison 2011/2012
(nähere und laufend aktualisierte Angaben unter **www.fc-zuchwil.ch**)

Herren 1	4. Liga
Herren 2	5. Liga
Frauen 1	3. Liga
Senioren	
Veteranen	Meister
Superveteranen	
Junioren B	1. Stärkeklasse
Juniorinnen B	1. Stärkeklasse
Junioren C	1. Stärkeklasse
Junioren Da	1. Stärkeklasse
Junioren Db	2. Stärkeklasse
Junioren Ea	1. Stärkeklasse
Junioren Eb	2. Stärkeklasse
Junioren Ec	3. Stärkeklasse
Junioren F	3 Teams (Turniere)

Clubhaus:
Tel. 032 685 58 50 / Fax 032 685 09 31

Nicht vergessen!!!

Donnerstag,
30. Juni 2011, 19.30 Uhr,
Festzelt Clubhaus «Widi»,
Zuchwil

62. ordentliche Generalversammlung FC Zuchwil

F C Z - I N F O
Offizielles Mitteilungsblatt des FC Zuchwil
Erscheint zweimal jährlich
Nr. 1 / Juni 2011
84. Ausgabe
Auflage: 760 Exemplare

Redaktion und Gestaltung: Daniel Kobel,
Franziskanerstrasse 24, 4512 Bellach
Tel. 032 623 41 39, dkobel@bluewin.ch
Adressänderungen: Kurt Christen,
Erlenweg 2, 4528 Zuchwil
Tel. 032 685 46 80, k.j.christen@bluewin.ch

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Zuchwil

Hauptstrasse 75
4528 Zuchwil
Telefon 032 686 61 11
www.raiffeisen.ch/zuchwil
zuchwil@raiffeisen.ch

Wir sind auch am Samstag morgen für Sie da!

RAIFFEISEN

Einladung

zur 62. ordentlichen Generalversammlung des FC Zuchwil

Donnerstag, 30. Juni 2011 • 19.30 Uhr • Festzelt Clubhaus «Widi», Zuchwil

---

Traktanden:

1. Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll
4. *Jahresberichte:*
   a) Präsident
   b) Spikopräsident
   c) Spezialkommissionen
   d) Kontrollstelle
5. Mutationen
6. Déchargeerteilung
7. Statutenänderungen
8. Anträge, Tätigkeitsprogramm, Demissionen
9. Ehrungen
10. *Wahlen:*
    a) des Vorstandes
    b) der Spielkommission
    c) der Spezialkommissionen
    d) der Kontrollstelle
11. Festsetzung der Jahresbeiträge
12. Verschiedenes

Anträge sind spätestens zehn Tage vor der GV schriftlich an den Vorstand einzureichen. Der Besuch der GV ist für die Aktivmitglieder obligatorisch! Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit Fr. 50.– gebüsst. **Der Vorstand erwartet ein lückenloses Erscheinen!**

Herzlich eingeladen sind selbstverständlich auch sämtliche Ehren-, Frei- und B-Mitglieder sowie unsere Supporter und Sponsoren.

Mit sportlichem Gruss
Werner Fuchs, Aktuar

DUO
BÄCKEREI
KONDITOREI
TEA-ROOM

Schulhausstrasse 10 4528 Zuchwil
Telefon 032 685 32 61 baeckerei-duo@gmx.ch

DER FACHMANN FÜR TRANSPORTE UND UMZÜGE

RUDOLF KIRCHHOFER
4528 ZUCHWIL
032 685 27 13

Protokoll der 61. ordentlichen GV des FC Zuchwil

vom Donnerstag, 1. Juli 2010, 19.30 Uhr im Festzelt «Widi», Zuchwil

Vorsitz: Mike Marti

Traktanden:

1. Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll
4. *Jahresberichte:*
   a) Präsident
   b) Spikopräsident
   c) Spezialkommissionen
   d) Kontrollstelle
5. Mutationen
6. Déchargeerteilung
7. Statutenänderungen
8. Anträge, Tätigkeitsprogramm, Demissionen
9. Ehrungen
10. *Wahlen:*
    a) des Vorstandes
    b) der Spielkommission
    c) der Spezialkommissionen
    d) der Kontrollstelle
11. Festsetzung der Jahresbeiträge
12. Verschiedenes

Präsident Marti eröffnet pünktlich die 61. Generalversammlung und begrüsst die Anwesenden Mitglieder und Gäste. Speziell heisst der Präsident Martin Zurbuchen (Sponsor, Raiffeisenbank Zuchwil) Rudolf Kirchhofer (Sponsor) Willi Aeschimann (Präsident Supporter) und Markus Kürsener (Präsident Fanclub Widi) sowie die anwesenden Ehrenmitglieder herzlich willkommen.
Entschuldigt haben sich nebst vielen Mitgliedern unter anderem Gilbert Ambühl (Gemeindepräsident), Reto Lohrer (Sportzentrum Zuchwil) und Herr Wyss (Bürgergemeinde)
Mike Marti verkündet somit die GV als Rechtskräftig und bedankt sich gleichzeitig beim Fan Club für die Zubereitung eines kleinen Imbisses.
Zu Ehren des verstorbenen Otti Karli bittet der Präsident um eine Schweigeminute.
Walter Bohner, neuer Eins Trainers stellt sich kurz vor und erläutert seine Ziele.

1. Appell

Anwesend laut Präsenzliste:	77
Entschuldigt:	30
Einladungen persönlich:	3
Einladungen via Cluborgan:	770

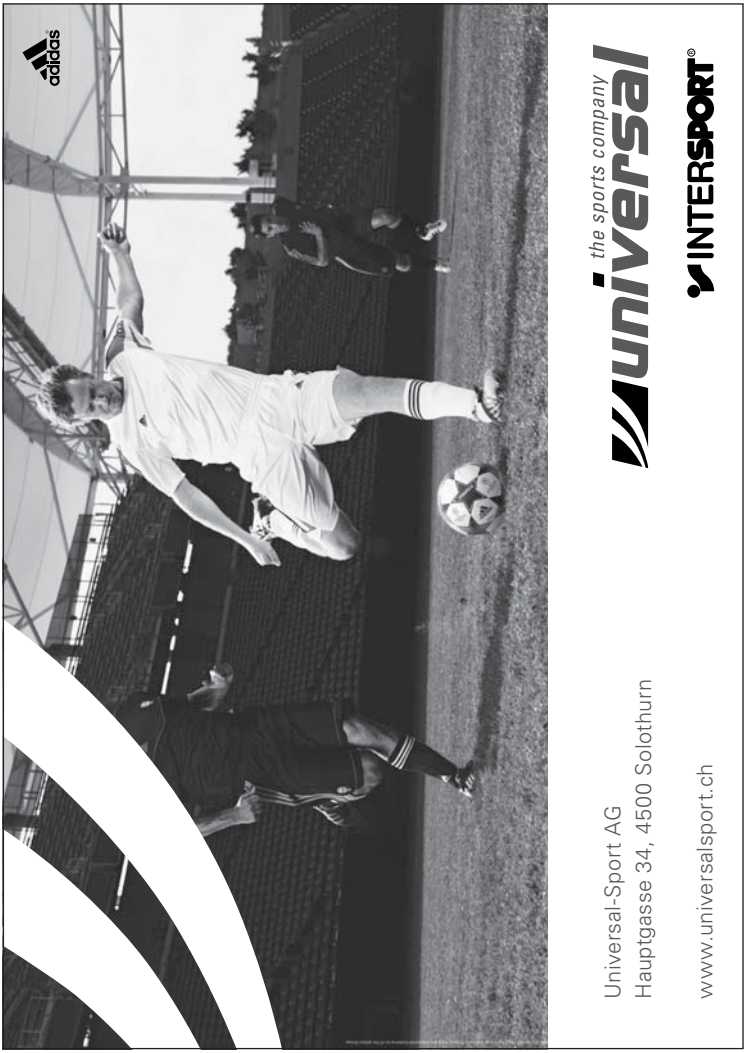
Zum Tagespräsidenten wird einstimmig Kurt Goetschi gewählt.

Das Inserat im Anzeiger / Internet gilt in Zukunft als Einladung!

2. Wahl der Stimmenzähler
Vom Präsidenten werden folgende Personen vorgeschlagen und mit Applaus gewählt: Ueli Kohler, Marco Rothen und Urs Blumenthal.

3. Genehmigung Protokoll
Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser mit grossem Applaus verdankt.

4. Jahresberichte
Die im FCZ-Info erschienen Jahresberichte werden von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus genehmigt.


adidas
the sports company
universal
INTERSPORT®
Universal-Sport AG
Hauptgasse 34, 4500 Solothurn
www.universalsport.ch

Der Präsident informiert anschliessend kurz über die Geschehnisse der vergangen Saison. So wurden neue Juniorentore angeschafft, sowie einige Tore repariert. Das Darlehen für den Platz wurde direkt in der Rechnung verbucht. Leider haben aber einige Anlässe nicht den erhofften Gewinn gebracht. Sonst wurden aber sehr viele Ziellandungen gemacht, sodass immer genügend Mittel vorhanden waren um die anfallenden Rechnungen pünktlich bezahlen zu können.
Zu den sportlichen Zielen vermerkt Mike Marti, dass nebst einigen Aussetzern (Abstieg 1. Mannschaft) sehr viele Ziele erreicht wurden.
Dann meldet sich Patrick Puddu zu Wort und informiert, dass die Revision der Kasse sachgemäss und kompetent durchgeführt wurde. Er bedankt sich bei Kassierin Brigitte Rapp für die vorzügliche Arbeit und bittet die Versammlung, diese mit Applaus zu genehmigen, was auch prompt geschieht.

5. Mutationen
Nebst 70 Neueintritten (vor allem F-Junioren) sind 26 Austritte zu vermelden. Diese werden nicht namentlich aufgeführt.

Die Mutationen werden ebenfalls einstimmig genehmigt

6. Déchargeerteilung
Kurt Götschi stellt dem Vorstand ein grossartiges Zeugnis aus und vermerkt, wenn die 1. Mannschaft so gespielt hätte wie der Vorstand seine Arbeit gemacht hat, wäre sie niemals abgestiegen. Aufgrund seiner Ausführungen wird dem Vorstand mit grossem Applaus Décharge erteilt.

7. Statutenänderungen
Es gibt keine Änderungen.

8. Anträge, Tätigkeitsprogramm, Demissionen

Anträge
Schriftliche Anträge sind keine eingegangen.
Ueli Stuker stellt dafür den Antrag, dass die Superveteranen von Fr. 100.– Verpflichtungen ausgenommen werden. Begründung: Superveteranen haben keine Pässe, brauchen keine Schiedsrichter und sind eben «alte Mannen».
55 Mitglieder stimmen dem Antrag zu und mit 32:17 Stimmen bei 6 Enthaltungen wird dem Antrag schliesslich zugestimmt.

Anlässe
Der Präsident informiert kurz über die bevorstehenden Anlässe, welche ebenfalls auf unserer Homepage eingesehen werden können.
Auch das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt

Demissionen
Erfreulicherweise sind keine Demissionen zu vermelden, was den Präsidenten besonders stolz macht!

9. Ehrungen
Viele Leute haben im abgelaufenen Jahr grossartiges geleistet oder halten seit Urzeiten dem Verein die Treue. Und somit konnten folgende Mitglieder einen guten Tropfen in Empfang nehmen:
Otti Frischknecht, Werner Imhof, Marco Bordi, Willi Schnider, Eugen Röthlisberger, Hampi Birchmeier für seine Bautruppe, die

drei Dresswäscherinnen Conny Scherrer, Daniela Beutler und Cornelia Käch.
Ein besonderer Dank ging an die Frauenmannschaft für den tollen Einsatz bei Universalsport, an die drei Hauptsponsoren, an die Supportervereinigung und an den Fan-Club Widi.
Ebenfalls lobenswert erwähnt wurden folgende drei Schiedsrichter: Claudio Marra (1. Liga Assistent), Berat Fetaj (2. Liga Inter) und Tobias Baumann (2. Liga).
Auch an Adi Beutler wurde noch ein spezieller Dank ausgesprochen

10. Wahlen
Da keine Demissionen zu verzeichnen waren spielt der Vorstand mit dem gleichen Team weiter.

Präsident: Michael Marti
Vizepräsident: Martin Scherrer
Kassierin: Brigitte Rapp
Sponsoring:
Jürg Bühlmann und Marco Bordi
Wirtschaft: Aldo Azzaro
Spikopräsident: Willi Allemann
Verantwortliche Frauen: Nicole Koller
Juniorenobmann: Christoph Zeller
Aktuar: Werner Fuchs
Sekretär: Daniel Kobel

Der gesamte Vorstand wird in Globo mit grossem Applaus für ein weiteres Jahr gewählt.
Mike Marti bedankt sich bei seinen Kolleginnen und Kollegen für die tolle Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung

Kontrollstelle:
Mit Patrick Puddu und Stefan Zindel bleibt die Kontrollstelle ein weiteres Mal hervorragend besetzt.
Die beiden Revisoren werden ebenfalls mit grossem Applaus bestätigt.

11. Festsetzung der Jahresbeiträge
Die Jahresbeiträge erfahren keine Veränderung. Trotzdem mahnt Martin Scherrer die Anwesenden, dass die verschiedenen Anlässe wieder bessere Erträge bringen müssen. Er spricht dabei vor allem den Sponsorenlauf und den Lottomatch an.

12. Verschiedenes
Mike Marti bittet alle Trainer den neuen Trainingsplan sehr genau zu beachten und die Trainingszeiten Einzuhalten. Der Trainingsplan ist im Clubhaus sowie auf der Homepage ersichtlich.
Vittu Lossli findet, dass die F-Junioren noch zu klein sind um für den Sponsorenlauf einzuziehen. Allerdings sind sie die grössten Sammler.

Zum Schluss bedankt sich Mike Marti nochmals bei allen Anwesenden für den speditiven Verlauf der Versammlung und das rege Mitmachen, wünscht allen eine geruhsame Sommerzeit, «e Guete» beim Imbiss und schliesst die Versammlung pünktlich um 21.20 Uhr.

Mit sportlichem Gruss

Werner Fuchs, Aktuar

Liebe Vereinsmitglieder/innen, Sponsoren, Passivmitglieder und Behörden

Schwups… und wieder ist eine Saison vorbei. Wie bereits in meinem Herbstbericht erwähnt, war es eine Saison mit einer grossen Herausforderung im Junioren- und Aktivbereich. Der Vorstand war in den Vorjahren mehrheitlich organisatorisch und finanziell gefordert. Nun musste er sich mit den sportlichen Zielen mehr befassen. Trotz der schlechten Vorzeichen im Aktivbereich bei der ersten Mannschaft der Frauen und Herren konnte ich mich auf das Team im Vorstand voll verlassen. Vielleicht hat es den Teamspirit noch weiter gefestigt.

In meinem Jahresbericht werde ich die sportlichen, die betriebswirtschaftlichen sowie die weiteren Ereignisse wiedergeben. Schliesslich darf ein kleiner Ausblick nicht fehlen.

Sportlicher Rückblick

Aktive Herren:
Unsere erste Mannschaft musste mit einem 5. Ligateam in der 4. Liga starten. Wir konnten mit einem grossen Kader starten. Somit war auch das Leistungsgefälle sowie die Qualität entsprechend. Dies war eine weitere Herausforderung für unsere Trainerin Sonja Tschumi. Schlussendlich konnte sie mit gutem Fingerspitzengefühl das Kader zusammenhalten. Sicherlich gab es nach der Euphorie in der 5. Liga, die eine oder andere Diskussion, aber Sonja hat es geschafft das heterogene Team zusammenzuhalten.
Schlussendlich konnte die erste Mannschaft die Saison im Mittelfeld beenden. Ich danke Sonja für ihren Einsatz. Einen speziellen Dank widme ich Ueli, Toni und Ruedi, denn sie waren wichtige Stützen in der ersten Mannschaft.
Die Senioren konnten sich wiederum im Mittelfeld einen Platz sichern.
Die Veteranen bestätigten sich in der Meistergruppe. Leider wurde der Einstieg in den Cupfinal gegen Subingen am Anfang des Spiels verschlafen. Es wäre mehr möglich gewesen.
Die Superveteranen konnten weiterhin ihre Freundschaftsspiele mit Erfolg bestreiten.

Aktive Frauen:
Nach dem Aderlass bei den Frauen war klar, dass es eine Saison gegen den Abstieg war. Leider konnte das Ziel nicht erreicht werden. Der Abstieg in die 3. Liga konnte nicht abgewendet werden. Beim ersten Rückspiel gegen das erstplatzierte Derendingen haben unsere Frauen toll gekämpft und nur mit 2:1 verloren. Nach diesem Spiel war die Hoffnung auf den Ligaerhalt sicherlich begründet. Leider war die Beständigkeit und die Substanz für die ganze Rückrunde nicht vorhanden. In Zukunft wird es wichtig sein, Juniorinnen in diese Mannschaft zu integrieren. Denn es wird sicherlich die eine oder andere Spielerin kürzer treten. Speziell erwähnen will ich bei den Frauen folgendes: Sie geben bei den Anlässen immer vollen Einsatz. Die Frauen tragen eine wichtige Vorbildfunktion im Verein. Ein Seitenhieb an unsere Herren sei hier erlaubt.

Junioren:
Wie bei den Aktiven gab es auch bei den Junioren eine Änderung. Wir mussten uns von einigen B-Junioren aus disziplinarischen Gründen trennen. Als Konsequenz mussten die B-Junioren zurückgezogen werden. Somit besteht unsere Zukunft bei den C-Junioren.
Die C-Junioren bestätigten sich eine weitere Saison in der Promotion. Bei den D-

Ich sorge für Spannung.

Bruno Ziegler

Ich bin Ihr Mann in Zuchwil.
Für Elektroinstallationen
und Telekommunikation.

ZIEGLER AG
Elektrounternehmung

AEK
Ein Unternehmen
der AEK

4528 Zuchwil
032 685 30 72
www.ziegler-elektro.ch

und E-Junioren konnten wir in der ersten bzw. zweiten Stärkeklasse gut mithalten. Die F-Junioren führten ihre Turniere mit grossem Erfolg durch. Hierbei bedanke ich mich bei den Helfern Blümli, Küsu, Dänu und Pädu für ihren tollen Einsatz am F-Turnier.
Ein Highlight war sicherlich die Leistung unserer Juniorinnen. Sie führten die Tabelle in der Promotion an und haben es immer noch in der Hand die Promotion für sich zu entscheiden. Im Cupfinal erreichten sie den Halbfinal und mussten sich gegen ein verstärktes Blustavia geschlagen geben.

Dieses Jahr führten wir erneut unser Mini-Trainingslager durch. Wiederum konnten ein Vielzahl von Junioren/innen bei den Trainings begrüsst werden. Das Mini-Trainingslager war von unserem Juniorenobmann Chrigu Zeller Top organisiert.

Ein riesen Dankschön geht an die Juniorentrainer, die einen tollen Job für eine gute Sache erledigen.

Anlässe:
In dieser Saison haben wir die folgenden Anlässe erfolgreich durchgeführt:

2.10.10:	Herbstturnier
29.10.–31.10.10:	Lottomatch
27.11.10:	Benzenjass
4.12.10	Chlausenturnier
14.1.–16.1.11:	Indoor Cup
1.3.–31.3.11:	Passiveinzug
23.4.11:	Blitzturnier
10./11.11:	Sport- und Plauschtag

Bei einem Gesamtertrag von CHF 150'600.05.– erwirtschaften wir mit den Anlässen CHF 41'415.– (27.5% des Gesamtertrages). Die Bedeutung dieser Anlässe ist für den FC Zuchwil sehr zentral und braucht den Einsatz jeder Mannschaft. Leider müssen wir vermehrt feststellen, dass die Bereitschaft für die Unterstützung sinkt und immer die gleichen Helfer zur Verfügung stehen. Als Aufruf an alle Mannschaften bitte ich euch um die entsprechende Solidarität für den Verein. Damit wir die Jahresbeiträge nicht erhöhen müssen, sind wir auf die Einnahmen angewiesen.
Ein grosser Dank geht an alle OK's, die den grossen Teil der Arbeit auf sich nehmen. Ihr habt in dieser Saison wieder einen tollen Job gemacht.

Finanzen:
Sportlich konnten wir unsere Ziel nicht alle erreichen. Bei den finanziellen Zielen haben wir uns übertroffen. Besteht zwischen sportlichem und finanziellem Erfolg ein Zielkonflikt? Die Zukunft wird es beweisen.
In der Jahresrechnung 2010 können wir einen Gewinn von CHF 22'973.50 ausweisen. Im Budget war ein Gewinn von CHF 13'600.– vorgesehen. Nebst Einsparungen auf der Aufwandseite konnten wir infolge der Spielerübertritte einen ausserordentlichen Ertrag generieren.

Der Aufwand weist gegenüber unserem Budget einen Minderaufwand von CHF 11'773.45 auf. Der Grund liegt hauptsächlich beim Personalaufwand und den Clubhausanlagen. Aufgrund der finanziellen Situation haben wir Auslagen, wie die Publikation der Spiele im Anzeiger gestrichen. In der Rückrunde wurden die Spiele wieder publiziert, da wir eine Verbesserung der Finanzen aufweisen konnten.

Auf der Ertragsseite konnten wir gegenüber dem Budget einen marginalen Mehrertrag von CHF 2'399.95 ausweisen.
Hierbei hatten wir einen Ertragseinbruch in der Wirtschaft, der mit den Spielererträ-

Fan-Club Widi
ZUCHWIL
2006
5 Jahre, 9. Juli 2011
Jubiläumsfest
Sportplatz Widi Zuchwil
19.00 UHR NATURTRÜEB
20.30 UHR BIG FAT ORANGE
22.15 UHR BRÖ & BÄND
AB 18.00 UHR FESTBETRIEB
Vorverkauf:
Musik Melody
Musikhaus & Musikbörse
4500 Solothurn-Vorstadt
Tickets:
chf 20 für Nichtmitglieder
chf 15 für Mitglieder Fanclub Widi

gen aufgefangen wurde. Somit wird klar, dass wir mit den ausserordentlichen Erträgen nicht in jedem Jahr rechnen können und weiter unsere Finanzen in Griff haben müssen.

Durch den Gewinn konnten wir unser Minuseigenkapital von CHF 29'922.61 auf CHF – 6'949.11 vermindern. Wir müssen in Zukunft daran arbeiten Eigenkapital aufzubauen.

Auch in dieser schwierigen Saison standen unsere Partner zum FC Zuchwil. Von folgenden Partnern erhielten wir grosszügige Unterstützung:

Unseren langjährigen Hauptsponsoren Raiffeisenbank, Kirchhofer Transporte und Tozzo.

Eine weitere langjährige Unterstützung erfahren wir immer wieder von unseren Supportern.

Der Fan-Club greift uns mit finanzieller Unterstützung unter die Arme und ist immer wieder mit Manpower an unseren Anlässen sowie Heimspielen im Einsatz.

Die Einwohnergemeinde trägt einen wesentlichen Teil dazu bei, dass wir im Widi überhaupt unser Hobby ausführen können. Die Infrastruktur kann vom FC Zuchwil unentgeltlich benutzt werden.

Der Gemeinderat hat auch in diesem Jahr den Juniorenförderungsbeitrag zugesprochen.

Die übrigen Sponsoren in Form von Werbetafeln oder Werbung in unserem Clubheft.

Bei all den obenerwähnten Körperschaften bedanke ich mich im Namen des ganzen Vereins. Schön, auf eine langjährige, erfolgreiche Partnerschaft zählen zu können. Dies ist nicht selbstverständlich, da unsere sportlichen Ziele bei den Aktiven nicht erreicht wurden.

Ein Zeichen dafür, dass unsere Arbeit geschätzt wird.

Wichtige Vereinsanlässe

62. ordentliche Generalversammlung im Festzelt beim Clubhaus «Widi»
Donnerstag, 30. Juni 2011

Herbstturnier im «Widi»
Samstag, 1. Oktober 2011

Lottomatch im Lindensaal
Freitag/Samstag/Sonntag
25./26./27. November 2011

Benzenjass im Clubhaus «Widi»
Samstag 26. November 2011

Chlausen-Turnier in der Unterfeld-Turnhalle
Samstag 3. Dezember 2011

Fussball-Indoor-Cup im Sportzentrum Zuchwil
Freitag/Samstag/Sonntag
13./14./15. Januar 2012

Frühjahresversammlung im Clubhaus «Widi» (bei Bedarf)
Freitag, 24. Februar 2012

Passiveinzug
ganzer Monat März 2012

Ausblick:
Die letzten zwei bis drei Monate waren für den Vorstand und vor allem für mich, den Juniorenobmann und für den Spiko ein Kraftakt. Wir haben frühzeitig die Planung für die neue Saison begonnen, um die Trainer für die nächste Saison zu besetzen.

Schlussendlich ist es uns gelungen folgende Trainer zu verpflichten:

Herren: Adis Kesedciz
Frauen: Peter Oggier
Senioren: Denis Di Donato, Mike Marti
Veteranen: Stefan Bittel, Georges Ingold, Roland Spielmann, René Aeschlimann
Superveteranen: Roger Hermann, Dino Kustura
Junioren B: Mike Marti, Yves Kohler
Juniorinnen: Fabio Tognoli
Junioren C: Patrick Marti, Beat Neuweiler
Junioren Da: Antonio Galantino
Junioren Db: André Wiedmer
Junioren Ea: David Loosli
Junioren Eb: Marc Maurer
Junioren Ec: Denis Cucinelli
Junioren F: Sonja Tschumi, Judith Streit, Yanick Marti, Oguzalp Baladin
Torhütertrainer: Antonio Cusimano, Jürg Ryf

Die Trainer weisen alle qualifizierte Ausbildungen aus. Es ist schön, dass viele dem FC Zuchwil ein weiteres Jahr zur Verfügung stehen. Es ist ein weiteres Zeichen, dass nicht alles so schlecht ist im FCZ. Ansonsten hätten sich bestimmt nicht so viele erneut zur Verfügung gestellt.

faire Partner
faire Preise
und
saubere Arbeit
bauen
renovieren
sanieren
ff+s
Fröhlicher, Ferrari + Stöckli AG
Bauunternehmung
- 4502 Solothurn
- 4513 Langendorf
- 4528 Zuchwil

Tel. 032 625 85 35 · Fax 032 625 85 30

Metzgerei
Arnold
Eichenweg 9, 4528 Zuchwil Telefon 685 32 27

Partyservice
Warme und kalte Buffets
Gourments Grillbraten
Feinster Beinschinken
Diverse Salate
Partybrote und Zöpfe

Herzlich willkommen in unserem Verein

Name: Adis Kesedzic
Geburtstag: 7. April 1978
Funktion: Trainer Herren 1 (ab Saison 2011/12)
Trainerdiplom: C+ / B (ab Juni 2011)
Fussballerische Laufbahn: FC Solothurn (Jun. Inter B), FC Gerlafingen (2. Liga), SC Derendingen (2. Liga), zur Zeit Abwehrchef und Captain FC Luterbach (2. Liga interregional)

Wir freuen uns mit Adis den Aufbau der Herren 1 weiter voranzutreiben!

Der Vorstand

Fussballclub Zuchwil

Eine neue Besetzung haben wir in der ersten Mannschaft. Mit Adis kommt ein neuer Wind in unseren Verein. Adis hat die Herausforderung mit unseren ersten Mannschaft angenommen. Es wird bestimmt eine Veränderung stattfinden, da auch neue Spieler in die erste Mannschaft zu integrieren sind. Daher sind wir daran, weitere Spieler für eine zweite Mannschaft zu finden.

Ich wünsche Adis und natürlich allen Trainerinnen und Trainern gutes Gelingen für die neue Saison.

Mit einem lauten «HOPP FC ZUCHU» und einem DANKE an alle, die uns unterstützen, will ich meinen Bericht abschliessen.

Mike Marti, Präsident

Nicht vergessen!!!

Donnerstag,
30. Juni 2011, 19.30 Uhr,
Festzelt Clubhaus «Widi»,
Zuchwil

62. ordentliche Generalversammlung FC Zuchwil

rohn
QUALITÄT BEIM STROM.

Ihr Elektriker in der Region – www.rohn.ch – info@rohn.ch – Telefon 032 614 14 40

Hallenbad Freibad Saunapark
Solarium Fitnesscenter
Tennis Minigolf
Eishalle
Kunsteisbahn
Sporthalle Sport-
hotel Restaurant
Fussballplätze
Finnenbahn
Bushaltestelle
400 Gratis-Parkplätze

Sportzentrum
Zuchwil
CH-4528 Zuchwil b. Solothurn
Telefon 032 686 55 55
Fax 032 686 55 56

rz
rolf zeller
feuerwehr- und
industriebedarf

gewerbestrasse 6
postfach
ch-4528 zuchwil

tel ++41 032 / 685 29 30
fax ++41 032 / 685 23 82

mail info@rz-fire.ch
www rz-fire.ch

Aktivmannschaft

Als wir mit der 5. Ligamannschaft die Saison 2010/2011 in der 4. Liga in Angriff genommen haben, hatte ich meine Bedenken, ob das wohl gut gehen würde. Und siehe da, es ging gut! Haben wir doch immerhin den 7. Schlussrang erreicht. Ich möchte der Mannschaft und besonders Sonja für ihren Einsatz recht herzlich danken.
Für nächste Saison haben wir Adis Kesedzic als neuen Trainer verpflichtet und möchten versuchen, an der Spitze der 4. Liga mitzuhalten, was sicher nicht einfach werden wird. Erfreulicherweise können wir auch eine 2. Mannschaft in der 5. Liga anmelden, was sicher positiv ist für unseren Verein.

Senioren

Die Senioren haben eine durchzogene Saison hinter sich. Sie haben in 18 Spielen den 7. Rang und 23 Punkte erreicht, was sicher nicht unbedingt befriedigend ist.

Veteranen

Die Veteranen haben in 14 Spielen den 5. Rang und 21 Punkte erreicht. Im Solothurnercup haben sie es bis in den Halbfinal geschafft, welcher aber leider gegen Subingen verloren ging.

Frauen

Leider sind unsere Frauen von der 2. Liga abgestiegen. Haben sie doch in 18 Spielen nur gerade 8 Punkte ergattert.

Ich möchte meinen Vorstandmitgliedern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich danken. Allen FC Zuchwil-Mitgliedern wünsche ich schöne Sommerferien sowie den Spielerinnen und Spielern eine unfallfreie Saison 2011/2012.

Mit sportlichem Gruss

Willi Allemann, Spikopräsident

AFFOLTER
Haushaltapparate GmbH
Verkauf und Service
Schulhausstrasse 8, **4528 ZUCHWIL**
✆ 032 685 25 35, Fax 685 28 35

MAKE ANYWHERE.
PUMA
MAKE ANYWHERE.
WITH THE NEW KING FINALE
PUMA.COM
GET YOUR GOAL TAPE TODAY

Allgemeines

Und wieder konnten wir im Juniorenbereich einen Schritt vorwärts machen.
Besonders im Bereich der E- bis C-Junioren haben wir in Sachen Disziplin, Ordnung, aber auch im technischen und taktischen Bereich nochmals zugelegt. Dies ist wiederum den Trainern mit ihrer unermüdlichen Arbeit zu verdanken. Der Schritt, die Junioren B auf die Rückrunde zurückzuziehen, hat sich sicher ausbezahlt. Wir haben in der Juniorenabteilung viel mehr Ruhe. Zudem haben sich die Junioren B, welche geblieben sind, sehr gut in der 1. Mannschaft eingelebt. Wir werden diese harte Linie bestimmt beibehalten, um den Spielern die wirklich dabei sein wollen, die besten Voraussetzungen zu bieten.

Sportliches

Die **Juniorinnen B** (Promotion) unter der Leitung von **Fäbu Tognoli**, haben sich im Winter enorm gesteigert. Die Mädchen sind sowohl im Training wie auch in den Spielen immer mit vollem Einsatz dabei und das wirkt sich nun auch in der Tabelle aus. Nach Halbzeit der Rückrunde stehen die Girls auf dem 1. Tabellenrang mit drei Punkten Vorsprung. **Bravo!**

Bei unseren Kleinsten im **F** konnten die neuen Trainer **Robert Rapp, Thomas Ingold und Yannick Marti** die gute Arbeit der Vorgänger gleich fortsetzen. Die drei waren von Anfang an voll dabei und hatten die Sache relativ schnell im Griff. Auch die Müdigkeit der Trainer nach den Trainings – die Kids waren kaum zu bändigen – legte sich mit der Zeit. Die Trainings waren immer abwechslungsreich trotz der wichtigen Wiederholungen der Grundlagen. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei den Dreien bedanken. Leider müssen Robert Rapp und Thomas Ingold im Sommer in die RS, so dass schon wieder ein Wechsel bei den Kleinsten ansteht. Wir konnten jedoch mit **Sonja Tschumi** und ihrer Schwester **Tine Reinmann** besten Ersatz finden. Zudem werden Sie ab Sommer wiederum von **Yannick Marti** und neu von **Baladin Oguzalp** assistiert.

Beim **Ec** (2. Stärkeklasse) hat **Denis Cucinelli** wie immer eine super Arbeit gemacht. Er ist natürlich in jedem Training mit 120% bei der Sache. Manchmal muss ich ihn fast ein wenig bremsen, damit er nicht noch mal an der Linie kollabiert. Er ist mit den Jüngsten in der 2. Stärkeklasse gestartet und hat sich mit dem Team gegen körperlich stärkere Gegner hervorragend geschlagen. Die Kids haben wiederum grosse Fortschritte gemacht und der eine oder andere wird den Sprung ins Ea schaffen.

Die Junioren **Eb** (2. Stärkeklasse) unter **Töbu Jenni** und **Marc Maurer** haben sich nicht ganz in dem Masse weiterentwickelt, wie ich mir das erhofft habe. Die Resultate waren wieder sehr unterschiedlich. Von klaren Siegen bis knappen und unnötigen Niederlagen oder Siegen und Niederlagen. Dies lag zum einen sicher auch an den beiden Trainern. Wir hatten ein gutes Gespräch miteinander, so dass ich glaube, dass bis zum Sommer noch eine klare Besserung eintrifft. Zum andern gibt es in dieser Mannschaft auch Spieler, die anscheinend nicht genau wissen, wieso sie überhaupt mitmachen. Dieser Umstand hat mich veranlasst, die Mannschaft noch etwas genauer zu beobach-

regiobank

Finanzgeschäfte können schön stressen.
Wir haben Antworten auf alle Ihre Finanzfragen.
Heute und morgen.

Regiobank Solothurn AG, Hauptstrasse 48, 4528 Zuchwil
032 624 16 96

Pulskontrolle.

ten, damit die nötigen Schritte für die neue Saison bereits früh in die Wege geleitet werden können.

Das **Ea** (1. Stärkeklasse), unter der Leitung von **Vitu Loosli**, hat sich seit der Vorrunde sehr gut weiterentwickelt. Die Spieler sind mit grosser Freude im Training und versuchen bei den Spielen das Gelernte umzusetzen. In Sachen Technik haben die Jungs einen grossen Schritt nach vorne gemacht. Nun gilt es, all diese Dinge noch in das Spiel einzubringen. Die Resultate, obwohl bei den E-Junioren noch nicht so wichtig, sind gut bis sehr gut. Ein grosser Teil der Mannschaft wir den Sprung ins D machen, wo sie dann das gelernte auf dem grösseren Spielfeld umsetzen und weiter ausbauen müssen.

Beim **Db** von **Ändu Wiedmer** (2. Stärkeklasse) sah man, dass die Spieler wieder von Anfang an bei der Sache waren. Im Vergleich zu der Vorrunde konnten sie aber die guten Fortschritte im Training nun auch in Resultate umsetzen. Vom Beginn der Rückrunde an spielten sie an der Spitze der Tabelle mit. Ein Spiel vor Schluss stehen sie noch an 3. Stelle, könnten jedoch noch ein wenig nach hinten fallen. Trotzdem bin ich stolz auf die Mannschaft und ihren Chef. Weiter so. Bei einigen Spielern geht es ab Sommer aufs grosse Spielfeld zu den C-Junioren. Da wir voraussichtlich nur eine Mannschaft im C stellen, wird es einen grossen Kampf um die Plätze im Team geben – und das ist auch gut so.

Berücksichtigt bitte unsere Sponsoren und Inserenten!

Beim **Da** (1. Stärkeklasse) unter **Pädu Marti** haben sich die Spieler mit dem jüngeren Jahrgang gut weiterentwickelt. Trotz ihrer körperlichen Defizite – ich glaube, wir von Zuchwil sind und waren immer die Kleinsten – haben sie sich technisch und taktisch weiter verbessert. Es gibt jedoch noch viel zu tun. Denn das Ziel wird sicher sein, wieder in die Promotionsklasse aufzusteigen. Das Team wird ab der neuen Saison von **Toni Galantino** trainiert. Ich bin überzeugt, dass er die gute Arbeit von Pädu so weiterführt. Auch hier kommt der ältere Jahrgang auf das grosse Feld ins C. Da werden sich alle Spieler neu beweisen müssen. Pädu Marti wird ab Sommer neu das C trainieren.

Das **C** (Promotion) unter Leitung von **Mike Marti** hatte es nach dem im letzten Spiel der Vorrunde und nach knapp geschafftem Nichtabstieg auch nicht einfacher. Er trainierte zwar weiterhin sehr hart mit den Jungs, jedoch waren eben auch die Gegner sehr stark. Es sah aber teilweise so aus, als ob einzelne Spieler nicht das letzte aus sich herausholen. Aus diesem Grund gingen auch Punkte verloren, die vielleicht mit einer etwas bissigeren Einstellung zu holen gewesen wären. Vier Runden vor Schluss trennt nur gerade ein Punkt das Team vom letzten und somit Abstiegsplatz. Mike wird mit dem grössten Teil der Mannschaft ab Sommer

Sport-Bandagen

- Gehstöcke und Krücken
- Tennisarmbinden
- Ellbogenbandagen
- Rippen- und Nierengürtel
- Kniekappen
- Knöchelbandagen
- Ristbänder

DROGERIE-REFORM
Haag
ZUCHWIL
032 685 34 71

ELEKTRO SCHMID

Planen Sie einen Neubau – einen Umbau?

Wir beraten Sie in sämtlichen Fragen der Elektro-Installationen.

Solothurn Zuchwil
Tel. 032 625 70 80

Karli Metzg

Franz Karli
Fleischverarbeitung und Wurstproduktion

Bahnhofstrasse 21a, 4552 Derendingen

Telefon 032 685 42 28, Fax 032 685 15 24

Alpin-, Touren- und Langlaufski
Ski-, Touren- und Langlaufbindungen
Eishockey-Artikel

Ski- und Langlaufschuhe

Tschui-Sport
Postweg 8
4528 Zuchwil

Für Servicearbeiten
Steinschleifmaschine, Nassband-Schleifmaschine, Schlittschuh-Schleifmaschine
Elektronisches Bindungs-Prüfgerät BfU

Tel. 032 685 48 25 Fax 032 685 56 06

die neuen B-Junioren bilden. Als Verstärkungen werden wohl noch der eine oder andere Spieler, welche jetzt bereits in der 1. Mannschaft zum Einsatz kamen, zum B stossen. So hoffen wir, wiederum ein schlagkräftiges B stellen zu können, von dem mittelfristig die nächsten Eins-Spieler kommen müssen.

Wie immer möchte ich zum Schluss allen Junioren danken, die sich unter meiner Leitung immer anständig und korrekt verhalten haben. Es macht mir grossen Spass mit den doch mehrheitlich guten Mädels und Jungs zusammenzuarbeiten.

Der Dank gilt aber auch den Eltern für die Unterstützung der Teams beim Fahren oder neben dem Platz. Dank an alle Trainer, meine Vorstandskollegen für ihren grossen Einsatz und Aufwand für den Verein, alle unsere Helfer im Hintergrund, die man nicht immer sieht, aber trotzdem grosse Arbeit für den Verein leisten.

Und nicht vergessen möchte ich natürlich unsere Sponsoren für ihre grosszügige Unterstützung unseres Nachwuchses:

- **Einwohnergemeinde Zuchwil**
- **Raiffeisenbank Zuchwil**
- **Tozzo Zuchwil**
- **Kirchhofer Transporte Zuchwil**

Ich wünsche allen eine etwas ruhigere Zeit, schöne Sommerferien und einen guten Start in die neue Saison.

Chrigu Zeller, Juniorenobmann

Zuverlässige Leistung,
wenn's darauf ankommt.

Ihr Berater: Urs Blumenthal
Versicherungs- und Vorsorgeberater
Mobile 076 391 27 90

Generalagentur Walter Stalder
Wengistrasse 31, 4502 Solothurn
Tel. 032 625 46 11, Fax 032 625 46 30
www.allianz-suisse.ch/walter.stalder

Allianz Suisse

Mini-Trainingslager der Nachwuchsabteilung

Auch in diesem Jahr konnten wir das Mini-Trainingslager wiederum durchführen. Ohne grossen finanziellen Aufwand konnte mit sämtlichen Junioren-Teams während ein paar schönen Tagen intensiv auf unseren eigenen Plätzen trainiert werden.

Die Juniorinnen B, die Junioren Ea, Ec sowie C jeweils von Montag bis Mittwoch mit je einer Lektion am Morgen und am Nachmittag. Das sehr gute Mittagessen durften wir in der Kantine der Firma Scintilla einnehmen. Dies gab den Jungs und Mädchen wieder frische Power für den Nachmittag. Theorie, Spiele und natürlich harte Trainingseinheiten rundeten das abwechslungsreiche Programm ab.

Die Junioren Eb, Da und Db absolvierten ihr Trainings-Programm jeden Abend ab Montag bis Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr. Zum Abschluss gab es für diese Gruppe noch ein Spaghetti-Essen am Donnerstagabend.

Berücksichtigt bitte unsere Sponsoren und Inserenten!

Wir hatten wiederum sehr positive Reaktionen der Junioren/Innen, der Trainer, Eltern und sogar von den Gästen der Kantine Scintilla.

Aus diesem Grund ist für uns jetzt schon klar, dass wir das Trainingslager auch im nächsten Jahr wiederum durchführen werden.

Sollte alles klappen, wird es vielleicht möglich sein, dieses Lager auch mal auswärts durchzuführen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei unseren Trainern bedanken. Denn ohne ihre Unterstützung wäre so ein Anlass einfach nicht durchführbar. Sie waren wie immer mit vollem Einsatz bei der Sache. Dies wiederum dankten die Junioren ebenfalls mit grossem Einsatz und vorbildlicher Disziplin. So macht es wirklich Spass und motiviert für eine erneute Durchführung.

Chrigu Zeller, Juniorenobmann

Muscionico GmbH
Fest/Partyzelte
VIP-Zelte
- Spitzzelte
- Festzelte in Alu-Konstruktion
- Partyzelte
- Ausstellungszelte
- Lagerzelte
- Pro-Tent-Zelte
- sämtliches Zubehör

4528 Zuchwil-Solothurn
Telefon 032 623 61 61
Telefax 032 622 17 94
www.fest-partyzelte.ch
muscionico@bluewin.ch

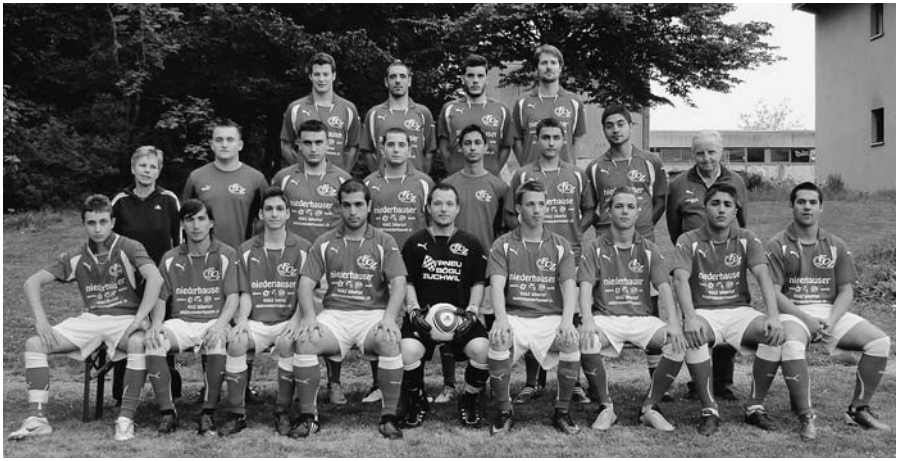
1. Mannschaft Herren

Nach Saisonschluss stehen wir auf dem guten 7. Rang (12-er-Gruppe).
Es gibt sicher einige, die das dieser Mannschaft nicht zugetraut haben, dass wir in der 4. Liga bleiben. Es waren wahrlich nicht immer schöne Spiele. Aber eines muss man der Mannschaft zugestehen: Sie haben immer gekämpft und gezeigt, dass man so auch Punkte holen und den Abstieg verhindern kann. Das hat man in den vergangenen Jahren selten gesehen.
In der Rückrunde haben wir kein Heimspiel verloren (2 Mal unentschieden und 3 Mal gewonnen). Im letzten Auswärtsspiel holten wir dann noch zum ersten Mal Auswärtspunkte. Wir gewannen in Riedholz gleich mit 5:3.
Die Junioren B, welche in der Rückrunde zu uns gestossen sind, haben sich grösstenteils gut integriert und sehr gute Leistungen gezeigt.
Ein ganz spezieller Dank geht an Adi Häfliger, welcher im sehr wichtigen Spiel gegen Gerlafingen für unseren verletzten Torhüter eingesprungen ist. Obschon wir bereits nach zehn Minuten mit einem Mann weniger auskommen mussten, konnten wir dieses Spiel mit 1:0 für uns entscheiden.
Danken möchte ich auch Ueli, der immer für uns da war. Auch danke ich Toni Galantino, welcher mich bei den Dienstag-Trainings öfters unterstützt hat. Die bessere Kondition als in der Vorrunde haben wir Philippe Zuccarella zu verdanken, welcher im Januar/Februar mit den Jungs einige Lauftrainings gemacht hat und zwar so, dass es den Spielern sogar Spass gemacht hat.

Ich wünsche allen eine schöne Sommerpause und dann viel Erfolg in der neuen Saison. Denis, Bidu und Marc wünsche ich noch viel Glück und Spass beim Absolvieren des C-Diploms in der Sommerpause.

Die Trainerin: Sonja Tschumi

Diese Jungs haben den Ligaerhalt geschaft – herzlichen DANK!



Senioren

Nach einer durchzogenen Wintersaison in der Halle und einem zum Beginn tollen Indoor-Cup-Phase begann für uns die Rückrunde am 1. April.
Dank weiteren Zugängen der Spieler Patrick Puddu und Raphael Biberstein mussten wir in der Rückrunde keine Forfait-Niederlagen zugestehen. Obwohl die Verletzungshexe wieder zugeschlagen hatte, konnten wir alle Spiele bestreiten. Auf der anderen Seite konnten unsere Gegner nicht immer antreten (Italgrenchen, Iliria). Besten Dank für die sechs Punkte.

Positiv war für uns die Verpflichtung von Räfu, um wieder einen Torwart in unseren Reihen zu haben. Wie mühsam war es in der Vorrunde, immer wieder einen Spieler für das Tor zu verknurren.
Natürlich haben wir unsere Punkte nicht nur auf dem grünen Tisch eingespielt.

Ein weiterer Sieg konnten wir gegen Riedholz und CIS verbuchen. Gegen Wacker Grenchen konnten wir eine 3:0 Führung nicht über die Runden bringen. Ein 4:4 war das Schlussresultat.
Die restlichen Spiele gingen verloren. Somit stehen wir schlussendlich auf dem 6. Zwischenrang.
Teilweise mussten wir unsere Spiele mit Aushilfen bestreiten. Besten Dank an die Veteranen, die uns in der Rückrunde tatkräftig unterstützt haben.

Nächste Saison wird es wiederum eine Seniorenmannschaft geben. Alle haben sich für eine weitere Saison zur Verfügung gestellt. Ein positives Zeichen für eine Zusage war sicherlich auch der erfreuliche Trainingsbesuch. Ich werde in der nächsten Saison ein bisschen kürzer treten. Es ist an der Zeit, dass andere das Zepter übernehmen. Bei der Administration wird mich in der neuen Saison Denis Di Donato unterstützen. Denis besten Dank für deine Unterstützung!
Für die übernächste Saison findet wohl ein weiterer Umschwung statt. Einige Senioren werden wahrscheinlich zu den Veteranen wechseln. Somit ist es an der Zeit, weitere Spieler für die Senioren zu gewinnen.

Ich blicke mit Freude auf die Saison zurück, jedoch erwarte ich von allen Spielern mehr Unterstützung bei den Anlässen unseres Vereins!

Schönen Sommer…

Trainer: Mike Marti

Nicht vergessen!!!

Donnerstag,
30. Juni 2011, 19.30 Uhr,
Festzelt Clubhaus «Widi»,
Zuchwil

62. ordentliche Generalversammlung FC Zuchwil

Veteranen

Um uns auf die harten Spiele in der Meistergruppe vorzubereiten, hat die Familie Baumann bereits im November des vergangenen Jahres mit uns eine «Eisenbahntunnel-Survival-Übung» durchgezogen. Bei Minustemperaturen nach Mitternacht durch einen stockdunklen Eisenbahntunnel marschieren ist wahrlich keine alltägliche Angelegenheit. Das Ganze war bis ins letzte Detail vorbereitet und mit grossem Aufwand für uns möglich gemacht worden. Herzlichen Dank an die Familie Baumann für dieses ganz spezielle Erlebnis. Das ganze Team hatte nach dieser Veranstaltung den «Tunnelblick».

Die Vorbereitung auf die Rückrunde begann für uns am 9. März 2011 mit dem ersten Outdoor-Training. Bezogen auf die Rückrunde sollte für uns am Ende des Tunnels der Cupsieg stehen. Es war unser grosses Ziel, in den Cupfinal einzuziehen und den Cup nach Zuchwil zu holen. Trotz «Tunnelblick» klappte dies leider nicht. Das Halbfinalspiel gegen den FC Subingen ging unglücklich mit 2:3 verloren. Subingen war in diesem Spiel «grausam» effizient. Aus 4 Chancen machten sie 3 Tore (alle unhaltbar). Für unseren Goalie Adi war es ein richtiges Scheissspiel.

Die Meisterschaftsspiele verliefen sehr unterschiedlich. Wir zeigten gute bis sehr gute Leistungen. Aber es gab auch einen riesigen Flop. Siege wurden gegen Bellach, Subingen, Dulliken und Deitingen eingefahren. Ein Unentschieden resultierte gegen Biberist. Als Verlierer gingen wir gegen Wangen a/Aare und Lommiswil vom Platz. Nach insgesamt 14 Spielen liegen wir mit 21 Punkten und einem Torverhältnis von 31:25 auf dem 5 Platz. Ohne den Aussetzer gegen den abgeschlagenen Tabellenletzten und mit einer effizienteren Spielweise wäre ein Rang im Bereich des Podestes problemlos drin gelegen.

Highlights

Vorbereitungsspiel auf Kunstrasen: Dank Beziehungen war es uns möglich, gegen den FC Gränichen (AG) ein Testspiel auf Kunstrasen zu bestreiten. Es war ein ganz spezielles Erlebnis. Es fühlte sich richtig gut an. Beeindruckend war auch die imposante Infrastruktur und die Gastfreundschaft des FC Gränichen.

«You'll never walk alone» im Cup-Halbfinal: Einlauf der beiden Mannschaften zur legendären Hymne des FC Liverpool. Blumi, das war ein Super Einsatz als DJ und Speaker. Danke.

Sieg gegen Dulliken: In der Halbzeit lagen wir mit 0:2 zurück. Wir brachten kein Bein vor das andere. Mit viel Kampfgeist gelang es uns, dieses Spiel in der zweiten Halbzeit noch zu drehen. Am Schluss besiegten wir den diesjährigen Veteranenmeister in einem dramatischen Spiel mit 3:2. Die Frage des Tages lautete: Was macht der Manndecker (Päddu) bei unentschiedenem Spielstand in der letzten Minute des Spiels im Strafraum des Gegners? Die Antwort: Er schiesst ein Tor (nach einem Wunderpass von Schöggu).

Erste Halbzeit gegen Subingen: Nach dem verlorenen Cup-Spiel waren wir so richtig heiss auf die Revanche in der Meisterschaft. In der ersten Halbzeit haben wir sie an die Wand gespielt und 4 schöne Tore erzielt.

Unser Team kann doch «zu Null» spielen: Im letzten Spiel der Saison gelang uns endlich wieder einmal ein Sieg ohne Gegentreffer. Adi hat diese Null mit zwei Top-Paraden in den Schlussminuten gerettet.

Lowlights:

Cup-out im Halbfinal: Die Chance in den Cupfinal zu kommen war soooo gross. Aber es klappte leider nicht.

Niederlage gegen den Tabellenletzten: Dank einer katastrophalen Leistung schenkten wir dem abgeschlagenen Tabellenletzten Wangen a/Aare seinen einzigen Sieg in der Meistergruppe. An diesem Tag hätten wir wohl noch stundenlang weiterspielen können, ohne je ein Tor zu erzielen.

Niederlage gegen Lommiswil: Spiele gegen diesen Gegner verlaufen immer hektisch. Wir haben uns praktisch selbst geschlagen. Lommiswil nutzte seine Chancen konsequent aus, während wir unsere reihenweise versiebt haben. Am Schluss kämpften wir mehr mit dem Schiri als mit dem Gegner.

Verletzungen: Chrigu und Roli Baumann mussten Knieverletzungen operieren lassen. Kofi wird von seinem Rücken geplagt. Ändu Hermsdorf macht sein Fussgelenk zu schaffen. Ich wünsche allen gute Besserung.

Wie weiter?

Mitte Mai haben bei uns und bei den Senioren die «wie-weiter-Sitzungen» stattgefunden. Fazit: Roli Baumann (Superveteranen nach ausgeheilter Knieverletzung) und Kofi (1 Saison aussetzen) wollen kürzer treten. Ändu H. muss noch die detaillierte Arztdiagnose abwarten – sein Entscheid ist noch offen. Von den Senioren wird auf die neue Saison hin kein Spieler zu den Veteranen stossen.

Wir werden mit einem 15/16-er Kader in die neue Saison steigen müssen. Dieser Kader ist für eine Veteranenmannschaft eigentlich zu schmal. Es wird wohl oder übel zu Engpässen kommen. 3–4 neue Spieler werden dringend gesucht. Alle aktiven Veteranen sind hiermit aufgerufen, Kollegen zu ermuntern, bei uns einzusteigen.

Grundsätzlich werden wir aber erneut eine konkurrenzfähige Mannschaft in der Meistergruppe stellen können. Schöggu Ingold, Roli Spielmann, René Aeschlimann und ich zeichnen in der neuen Saison verantwortlich für die Mannschaft. Die Lasten des Trainer- und Obmann-Amtes werden wiederum auf mehrere Schultern verteilt. Diese Lösung hat sich bewährt.

Nicht vergessen!!!

Donnerstag,
30. Juni 2011, 19.30 Uhr,
Festzelt Clubhaus «Widi»,
Zuchwil

62. ordentliche Generalversammlung FC Zuchwil

Dank

Dress-Management: Vielen Dank an die Familie Käch für den tadellosen Service. Das schätzen wir sehr.

Engagement: Allen Spielern, Fans und Helfern (Geri, Mario, Bo) der Veteranen danke ich fürs Mitmachen und Aushelfen. Es war eine durchzogene aber durchaus interessante Rückrunde.

Trainerteam: Schöggu, Roli S., Rönz, Ändu H. und den zahlreichen Teilzeitcoaches an der Seitenlinie danke ich fürs Mitziehen und ihre Bemühungen zum Wohle der Mannschaft.

Clubhaus: Aldo und Marianne (inkl. zusätzliche Helfer) danke ich für den Service und die gute Betreuung.

Allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen wünsche ich schöne und erholsame Sommerwochen.

Stefan Bittel

PS: **Gartenarbeit und Beat** … irgendwie verträgt sich das nicht. Erst holt er sich dabei eine Zerrung … dann eine Schleimbeutelentzündung.
Lieber Beat … wohin führt das noch???

Markus Kürsener

- Parkett
- Teppiche
- Linoleum
- Laminat
- Mosaik

Schulhausstrasse 18
4528 Zuchwil

079 354 72 84

Junioren C

In der Vorrunde konnten meine Spieler Erfahrungen sammeln und gegen die Gegner immer besser mithalten. Zur Erinnerung: wir konnten das letzte Spiel in Fulenbach gewinnen und somit dann in der Promotion verbleiben.
In der Rückrunde war das erste Spiel gegen den Aufsteiger Bellach. Wir hatten bereits in der Vorrunde im Cup gegen Bellach und wurden mit 9:2 vom Platz gefegt. Für mich war Bellach bereits zu diesem Zeitpunkt in der 1. Stärkeklasse am falschen Ort. Wir verloren das Spiel erneut.
Eine Leistungssteigerung war gegen den FC Grenchen spürbar. Innert 20 Minuten lagen wir mit 5:0 vorne. Dieses Spiel endete jedoch mit 5:5. Das Spiel wiedergab die Schwächen der Mannschaft. Die Mannschaft konnte den Match nicht mit der nötigen Reife über die Runden bringen. Jeder wollte nur noch Tore schiessen, anstatt den Ball in den eigenen Reihen zu behalten. Dieser Vorfall war nicht der Einzige in der Rückrunde. Trotzdem hatten wir unseren ersten Punkt ergattert.
Gegen Thal United, Wacker Grenchen und Olten gab es wiederum klare Niederlagen. Nun waren bereits die Rückspiele. Für mich und die Mannschaft war der Durst nach weiteren Punkten noch nicht gestillt. Vor allem wollten wir auch in diesem Jahr nicht als Absteiger der C-Promotion enden.
Gegen Bellach konnten wir ein tolles 4:4 erreichen. Dies trotz eines Platzverweises. Mit zehn Spielern haben wir ein 2:4 zu einem 4:4 umgewandelt. Und wieder war ein Punkt mehr auf unserem Konto.
Einen weiteren Punkt, in einem schwachen Spiel gegen Grenchen, konnten wir mit einem 0:0 verbuchen. Lehrgeld mussten wir gegen Thal United bezahlen. Kurz vor Schluss führten wir mit 2:1. Die Geschichte wiederholte sich wie gegen den FC Grenchen. Alle Spieler suchten nur die Offensive und wir kamen durch einen Konter in der Schlussminute unter Druck. Ein zu grosser Druck, der bei einem Penalty endete. Leider verbuchten wir nicht drei Punkte, sondern nur einen.
Das nächste Spiel gegen Olten wurde mit 5:0 verloren. Bei diesem Spiel wurden unsere Grenzen wieder klar ersichtlich. Das interne Leistungsgefälle ist zu hoch, um gegen die spielerisch und physisch starken Mannschaften zu bestehen.
Schlussendlich werden wir die Promotion auf dem 5. Platz beenden und haben unser Ziel, nicht abzusteigen, erreichet. Für mich war wichtig, dass die Jungs die Niederlagen immer wieder gut wegstecken konnten. Sicherlich wäre ein Sieg wieder einmal ein positives Zeichen für die jungen Spieler. Immer nur verlieren macht nicht Spass. Doch konnten die Spieler in der Promotion mehr profitieren, da immer mit vollem Einsatz gespielt werden musste.
Das Team ist reifer geworden und ich bin stolz auf die Jungs. Sie haben sich auf und neben dem Platz vorbildlich verhalten – trotz dem einen oder anderen Ausrutscher. Aber bei Jungs in diesem Alter ist das verständlich. Die Disziplin hat aber immer noch Vorrang.
Nun werde ich die C-Junioren verlassen und die B-Junioren übernehmen und dabei einige Spieler in die B-Junioren integrieren. Ich danke allen Spielern für die schöne Zeit und hoffe, dass alle weiterhin dem FC Zuchwil treu bleiben.
Ich bedanke mich bei Yves für seine Unterstützung. Ein spezieller Dank an die Eltern, die uns immer wieder an unsere Auswärtsspiele begleiten. Ohne euch könnten wir die Auswärtsspiele nicht austragen.

Euer Trainer Mike

FRISCHBETON AG ZUCHWIL

Wir liefern Qualität, von 400 kg/m³ bis 2500 kg/m³

Ingenieurbüro
für Hoch- und Tiefbau

STEPHAN VOLLENWEIDER
dipl. Ingenieur HTL/STV

Dorfackerstrasse 23, 4528 Zuchwil
Telefon 032 685 30 30

Junioren Ea

Nach der tollen und erfolgreichen Herbstrunde (nach Solothurn und Trimbach waren wir die drittbeste Mannschaft im ganzen Kanton Solothurn!) nahmen wir die Hallensaison in Angriff.
Unser super Juniorenobmann Chrigu ermöglichte es uns, dass wir zweimal pro Woche trainieren konnten. Ich bin überzeugt davon, dass wir gerade in den vor allem technisch und spielerisch ausgerichteten Hallentrainings den Grundstein für die nun wieder so erfolgreiche Rückrunde legen konnten. Meine Jungs waren immer mit sehr viel Freude und Engagement am Werk; manchmal musste ich ihren Ehrgeiz sogar etwas bremsen, damit es zu keinen unnötigen Verletzungen und Auseinandersetzungen kam.
Nach dem AEK Kids-Cup in Solothurn, an dem meine Mannschaft für meine Begriffe etwas unter den Erwartungen abschnitt, konnten wir dann schon bald wieder draussen trainieren. Fast immer waren alle meine Spieler im Training, sodass wir von Anfang an sehr konzentriert und zielorientiert miteinander arbeiten konnten. Natürlich durfte aber auch die Freude und der Spass in keinem Training zu kurz kommen … Wenn es mal einen Durchhänger gab, war aber sicher Igi, unsere Torkralle und Spassmaschine, zur Stelle und brachte alle wieder zum Lachen …
Das Trainingscamp während den Frühlingsferien mit den gemeinsamen Mittagessen in der Scintilla-Kantine, von Chrigu einmal mehr top organisiert, gab uns den letzten und wichtigen Schliff. Ein Teamanlass (Bowling in Bellach) schweisste uns als Mannschaft zudem noch mehr zusammen.
Nach zwei erfolgreichen Vorbereitungsspielen starteten wir dann am 26. März in die Rückrunde, ausgerechnet gegen den FC Solothurn, unser mit Abstand stärkster Gegner in der neu zusammengesetzten 1. Stärkeklasse … Wir konnten dem FC Solothurn alles abverlangen und verloren nach sehr starkem Spiel nur mit 2:4, eine ganz tolle Leistung! Im zweiten Spiel gegen den FC Dulliken erwischten wir nicht unseren besten Tag und spielten gegen einen sehr körperbetont spielenden Gegner unter unseren Verhältnissen. Immerhin reichte es dann doch noch zu einem Unentschieden.
Dann gingen wir nach Trimbach, die mit uns sicher zweitbeste Mannschaft in dieser Gruppe …; nach der wohl besten Halbzeit, die ich von meiner Mannschaft je gesehen hatte, stand es leider nur 1:1 …, und am Schluss verloren wir unglücklich 5:3! Wir waren ziemlich enttäuscht.
Und wieder hatten wir wie in der Vorrunde nach drei Spielen nur einen mageren Punkt auf dem Konto, für unsere Verhältnisse zu wenig …, obwohl wir nun gegen die wohl besten Mannschaften bereits gespielt hatten …
Jetzt ging es aber ab: Seit dem 30. April haben wir nun fünf Spiele in Serie gewonnen und sind auf einem sehr guten Weg, mindestens unseren dritten Rang von der Vorrunde zu bestätigen. Wir sind uns alle einig, dass wir jetzt durchziehen und auch die letzten zwei Spiele noch gewinnen wollen.
Ich bin sehr stolz darauf, was wir in dieser Saison gemeinsam erreicht haben, und wie sich jeder einzelne Spieler verbessert hat. Ich denke, dass ich vor allem in taktischer, aber auch in technischer und spielerischer Hinsicht ein sehr starkes Team habe.

Ich habe aber auch festgestellt, dass es nicht immer einfach ist, so «starke» und

Der Discounter in Sachen Satellitentechnik

www.satdiscount.ch

Satdiscount GmbH - Zürichstr. 9 - 4665 Oftringen
Verkauf 062 752 91 00
www.satdiscount.ch - verkauf@satdiscount.ch

in diesem Alter auch teilweise egoistische Jungs, die auch Konkurrenten sind, zu führen … Ich denke aber auch, dass gerade dieser Ehrgeiz und dieser Konkurrenzkampf im Fussball dazu gehört, wenn man erfolgreich sein will. Spieler in dieser Leistungsklasse müssen lernen, Kritik, auch von Mitspielern, zu akzeptieren und sie in positive Energie umzuwandeln. Der Respekt gegenüber den anderen Mitspielern muss aber immer vorhanden und spürbar sein.
Ich glaube, dass wir diesen Balanceakt zwischen natürlichem Ehrgeiz, Konkurrenzkampf, gegenseitiger Akzeptanz und gegenseitigem Respekt, verbunden mit Freude am Spiel, sehr gut geschafft haben.

Jungs, ich danke euch ganz fest für all die tollen Erlebnisse und Emotionen, die wir zusammen erleben durften. Ich werde den Weg von jedem einzelnen von euch genau verfolgen und vielleicht auch wieder einmal begleiten.

Zum Schluss möchte ich auch anderen DANKE sagen:
Danke, dass es uns der Vorstand, unter der menschlichen und konsequenten Führung von Mike, ermöglicht hat, unsere Heimspiele auf dem Hauptfeld auszutragen (das ist für die Jungs immer eine zusätzliche Motivation); dir, Willi, für deine super Schiedsrichterleistungen, und natürlich auch sonst für alles …; dir, Chrigu, dass du für alle und alles immer ein offenes Ohr hast und für unsere Jugend so viel Zeit investierst …; euch, Aldo und Werner und dem ganzen Restaurant-Team, für die immer so tolle und herzliche Bewirtung; dir, Kurt, für die immer so tadellosen Spielfelder; euch, liebe Trainerkolleginnen und Trainerkollegen, für die immer so fruchtbaren und hochfussballspezifischen Gespräche … und DANKE auch ganz fest unseren vielen Fans, Fahrerinnen und Fahrern, die uns immer und überall unterstützen; ganz speziell Gio Ranfaldi, Papa von unserem Torhüter Igor, der mir jeweils sogar noch die momentane Spielzeit durchgibt, weil ich Depp in der ganzen Aufregung manchmal vergesse, die Stoppuhr zu starten …, und auch noch meiner geliebten Frau, die oft auch noch Tage nach den für uns drei (Noe, Jano und ich) halt so wichtigen Spielen die ganzen Fussballgespräche (sogar am Esstisch!) ertragen muss …

Hopp Zuchu!

David (Vitu) Loosli

Berücksichtigt bitte unsere Sponsoren und Inserenten!

Junioren Ec

Nach einer hervorragenden Vorrunde mit 24 Punkten aus 9 Spielen stiegen wir als beste Gruppenzweite in die 2. Stärkeklasse auf. Eine neue Herausforderung, worauf alle Beteiligten sich freuten.

Die Trainingseinheiten wurden intensiver und auch der Umgangston wurde verschärft. Mit einem Kader von insgesamt 18 Kids (15 spielberechtigt, 3 nicht) starteten wir in die Vorbereitung. Nun galten strengere Regeln: Wer sich nicht fürs Training abmeldete, wer sich im Training daneben benahm oder wer sonst auf irgend eine Art und Weise negativ auffiel, riskierte am Samstag nicht dabei zu sein. Es war nicht immer einfach eine Entscheidung zu treffen, da aber höchstens 11 Spieler auf die Spielerkarte aufgelistet werden können, waren solche Massnahmen notwendig. Für die Rückrunde konnte ich Osi als Co-Trainer gewinnen, was meine Arbeit um einiges vereinfachte.

Osi, muchas gracias! ☺

Das erste Spiel in der höheren Stärkeklasse war in Bettlach. Nach dem Schlusspfiff waren viele enttäuscht, weil wir 4:2 verloren hatten. Für einige war es ein neues Gefühl als Verlierer vom Platz zu gehen und es flossen sogar Tränen. Ich machte meine Mannschaft bereits im Winter darauf aufmerksam, dass die 2. Stärkeklasse eine schwere und anspruchsvolle Kategorie sein wird. Einige dachten, dass wir problemlos von Sieg zu Sieg weitermarschieren konnten und unterschätz-

ten das Ganze. Das nächste Spiel ging leider auch verloren und nur weil wir 10 Minuten lang nicht konzentriert waren. Tja, das ist halt der Unterschied zwischen 2. und 3. Stärkeklasse. Gegen Biberist gelang uns ein Kantersieg und auch gegen Halten konnten wir einen Punkt holen. Die Resultate sind ganz klar zweitrangig, doch die Leistung auf dem Platz liess manchmal zu wünschen übrig.

Gegen Riedholz spielten wir die schlechteste Halbzeit der Saison: Kein Engagement, keine Leidenschaft, kein Wille, gar nichts! Ok, es war extrem warm, aber nicht nur für uns… In der Pause wurde ich laut und die Reaktion war super. Wir begannen Fussball zu spielen und verloren am Schluss leider mit 4:5 (Pausenstand 1:4). Wieder einmal kannte die Enttäuschung keine Grenzen und einige Tränen wurden vergossen.

Ich verspürte unverständlicherweise Angst in den Augen meiner Mannschaft. Nach den ersten zwei Niederlagen hatten wir Angst Fussball zu spielen, Angst uns etwas zu trauen, Angst den Leuten zu zeigen was wir konnten. Ich führte viele Gespräche mit den Jungs und Mädels und hoffte, dass sie in Zukunft wieder so spielen werden, wie sie es können. Und sie können es! Darum wurde ich laut und wütend wenn wir «en totale chabis zämegschuttet hei».

Das Spiel gegen Bellach war das Beste, was ich von meiner Mannschaft gesehen habe: Tolles Zusammenspiel, die Laufwege waren auch super, die Zweikämpfe wurden angenommen, die Laufbereitschaft war enorm und die Stimmung sensationel. 15 Minuten vor Schluss lagen wir 1:4 hinten, am Schluss konnten wir aber einen 5:4-Erfolg feiern! Was für ein Leiden auf der Bank… ☺ Wir waren klar die bessere Mannschaft und hätten viel höher gewinnen sollen, doch wir trafen 4 Mal Aluminium und wurden für unsere Fehler hart bestraft. Doch wie sagt man so schön? Ende gut, alles gut und auch der Freudentanz in der Garderobe genossen die Knirpse in vollen Zügen…☺

Nächste Saison werden alle Mitglieder meiner Mannschaft entweder mit den Eb-, Ea- oder Db-Junioren spielen. Ich wünsche allen alles Gute und nur das Beste auf ihrem sportlichen und privaten Weg. Ich werde weiterhin die Ec-Junioren coachen und im Sommer neue Fighters unterhalten?. Das Jahr fand ich toll und ich hoffe den Jungs und Mädels hat dieses Jahr so gut gefallen, wie mir auch. Und wenn ich ihnen etwas beibringen konnte (egal in welcher Hinsicht), dann habe ich mein Ziel erreicht ☺.

Zum Schluss möchte ich noch alle Eltern für die tolle Unterstützung während des ganzen Jahres danken, dem Vorstand, meinen Trainerkollegen und allen, die mir beigestanden sind und geholfen haben.

Bliebet gsund und me gset sech im Summer wieder…

Ciao ciao – Denis

CHOC au FRAIS®

Echt cool!

Edle Verschmelzung von
Chocolat Grand Cru
«Maracaibo» und Rahm.

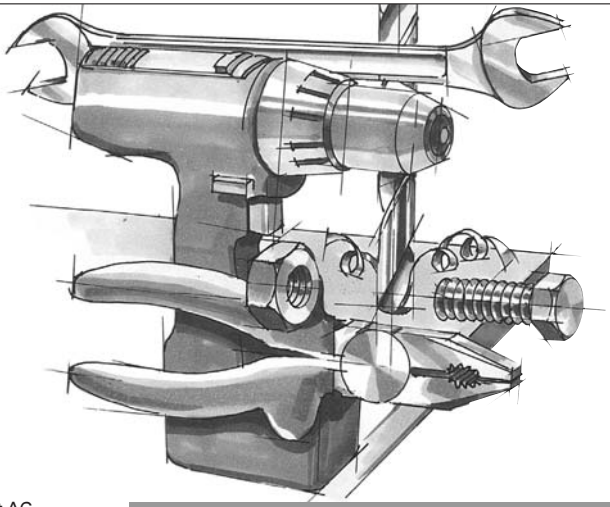
RÜEGSEGGER
CONFISEUR-SOLEURE

SOLOTHURN-GRENCHEN-ZUCHWIL
BIBERIST-LUTERBACH-MÜHLEDORF

ANITA
BLUMEN

Anita Kohler

Hauptstrasse 26
4528 Zuchwil
Tel./Fax 032 685 25 04
www.anitablumen.ch



SFS unimarket AG
HandwerkService
Langfeldstrasse 36
CH-4528 Zuchwil
T +41 32 623 24 34
F +41 32 623 24 35

SFS unimarket
schnell, einfach, verlässlich!

Nach langer Abstinenz im Cluborgan finden wir vom Vorstand der Supporter, dass es wieder an der Zeit ist, unseren FCanern in Erinnerung zu rufen, dass es uns gibt!

Wer sind wir?

Die Supporter-Vereinigung besteht aus ca. 80 Mitgliedern. Viele davon sind ehemalige Aktive, Ehren- oder Freimitglieder oder ganz einfach Freunde des FC Zuchwil.

Was ist der Zweck der Supporter-Vereinigung?

Wir unterstützen den FC Zuchwil vor allem in finanzieller Hinsicht. Dies entsprechend unseren Möglichkeiten. Gegenwärtig können wir den FCZ mit ca. Fr. 6000.– bis 7000.– jährlich entlasten. Unsere Leistungen bestehen hauptsächlich aus der Rückzahlung einer Bankschuld, Zahlung für eine Türreklame und weitere kleinere Beiträge auf Anfrage.

Nicht vergessen!!!

Donnerstag,
30. Juni 2011, 19.30 Uhr,
Festzelt Clubhaus «Widi»,
Zuchwil

62. ordentliche Generalversammlung FC Zuchwil

Was unternehmen wir?

Wir führen jährlich ungefähr zwei bis drei Anlässe durch wie etwa: Wanderungen (nächste im Bucheggberg geplant), Betriebsbesichtigungen und selbstverständlich die jährliche GV, die immer mit einem fröhlichen Fondue-Essen verbunden ist.

Was kostet das?

Im Moment und auch in näherer Zukunft beträgt der Jahresbeitrag Fr. 100.–.

Was wollen wir?

Unser Ziel ist es, endlich die Schallmauer von 100 Mitgliedern zu durchbrechen.

Wen sprechen wir an?

Hauptsächlich alle Ehren- und Freimitglieder, welche noch nicht Supporter sind (ihr bezahlt ja keinen Beitrag mehr). Aber auch alle ehemaligen FCaner und natürlich alle Freunde des FC Zuchwil. Mit eurem Betritt unterstützt ihr den FC Zuchwil und habt erst noch die Gelegenheit, zwei bis drei Mal im Jahr einen Anlass in geselliger Runde zu verbringen.

An wen wende ich mich?

Falls dein Interesse geweckt ist, kannst Du ein Anmeldeformular verlangen bei:

martin.zurbuchen@solnet.ch oder
willi.aeschimann@bluewin.ch.

Oder aber du sprichst uns bei deinem nächsten Matchbesuch im Widi einfach darauf an. Wir freuen uns schon jetzt auf dein Mitmachen bei einer guten Sache!

Für den Vorstand der Supporter

Kurt Goetschi

Benzenjass 2010

Mit 30 Minuten Verspätung beginnt der FCZ-Benzenjass 2010. Trotz dieser Wartezeit sind leider nur 24 Teilnehmer, darunter vier Frauen, anwesend. Auch der Titelverteidiger fehlt. Kaltes Wetter und Schneefall hat sicher viele Jasser davon abgehalten ins Widi zu fahren. Ein Teilnehmer (Erdogan Yüzer) kommt deshalb mit dem Zug und wird vom Taxidienst Ueli Kohler am Bahnhof abgeholt. Das junge Jasstalent (Michael) wird als 24. Spieler telefonisch aufgeboten.

Somit kann die erste Passe beginnen und ist nach 20 Minuten schon beendet, das heisst, es wurde sehr schnell gespielt. Die Raucher gehen nach draussen und am Buffet (Werner Fuchs) herrscht reger Einkauf.

Zum dritten Mal spielen Ursi und Ruedi zusammen am gleichen Tisch (einmal mit-, zweimal gegeneinander). Dino spielt ebenfalls zweimal nacheineander gegen Ueli Kohler. Während einige Jasser schon den neuen Spieltisch suchen, spielen andere noch die letzte Passe.

In der vierten Passe spielen zwei Frauen (Lis Bucher und Ursi Bruggmann) gegen zwei Jassmeister (Mike und Ruedi) und gewinnen. Es ist ein ruhiger und friedlicher Jassnachmittag, wenn auch Fehler diskutiert werden. Aber ohne Trumpfkarten kann der beste Jasser nicht gewinnen.

Nach der fünften Passe muss Kudi Müller die Totalpunktzahl mit der Rechenmaschine kontrollieren, da am Tisch verschiedene Resultate errechnet werden.

Vor dem zweitletzten Wechsel werden noch schnell die Zwischenresultate verglichen und die Chance für ein gutes Endresultat ausgerechnet oder hoffnungslose Punktzahlen zur Kenntnis genommen.

Mit 15 Minuten Verspätung beginnt die letzte Passe. Das Ehepaar Azzaro spielt zusammen gegen Kudi und Werner und verliert. Nach vier Stunden jassen lässt teilweise die Konzentration nach. Aber alles nicht so schlimm, am Schluss erhält so oder so jeder Spieler seinen Bänz und Dank der geringen Teilnehmerzahl mit etwas Glück sogar zwei.

Die Spannung, wer die drei Podestplätze oder gar **Jassmeister FC Zuchwil 2010** wird, steigt und steht erst mit der Auszählung aller Resultatlisten fest.

Die ersten drei der diesjährigen Jassmeisterschaft heissen:

1. und Jasskönig 2010 mit 5467 Punkten: **Erdogan Yüzer**

2. Ernst Mützenberger mit 5365 Punkten

3. Urs Blumenthal mit 5343 Punkten

Der älteste Teilnehmer, **Willi Schnider**, wird 16-ter.

Ein Danke geht an den FC Zuchwil für die Preise, dem Küchen- und Buffetpersonal und allen Teilnehmern für ihr Erscheinen.

Mit Gerstensuppe mit Wädli oder Würstli wird der Benzenjass 2010 abgeschlossen. Vielleicht wird nächstes Jahr bei besserem Wetter die Teilnehmerzahl wieder grösser.

Heinz Siegenthaler

Eines Abends fanden es David Loosli und ich (Toni Galantino) beim gemütlichen Zusammensitzen in unserem Clubhaus sehr schade, dass das **traditionelle Chlausenturnier** für unsere Jüngsten im letzten Jahr nicht mehr durchgeführt worden war. Ich persönlich hatte nämlich sehr gute Erinnerungen an diesen Event, den ich als kleiner Bub miterleben durfte …; deshalb entschieden wir kurzfristig, dieses Turnier wieder zu organisieren!

Es war dann auch kein sehr grosser Aufwand …, und dank den super Spielplänen von Werner Fuchs wurde die Organisation noch einfacher (**danke Werner**)!
Wir haben entschieden, das Turnier nur für die F- und E-Junioren durchzuführen, da sonst zu viele Kinder unbeaufsichtigt in der Halle und im Schulhaus herumschwirren würden.

Die Eltern unserer Junioren waren gerne bereit, feine Kuchen und «gluschtige» Desserts zu spenden. Diese Köstlichkeiten fanden dann auch viele Esser (**danke an all die guten Seelen**).

Das Turnier verlief ruhig und ohne Verletzungen. Den Zuschauern wurde sehr guter und technisch hochstehender Juniorenfussball geboten (**danke an die Juniorentrainer, die sehr gute Arbeit leisten – weiter so!**).

Auch unsere C-Junioren leisteten sehr gute Arbeit: Als Schiedsrichter pfiffen sie fair und konsequent und als Auf- und Abbauer der Infrastruktur waren sie sehr engagiert (**danke vielmals, Jungs, das habt ihr super gemacht!**).

Auch Herrn Wyss, dem Hauswart vom Schulhaus Unterfeld, ein ganz herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit. Ohne seine Unterstützung und seine wohlwollende Haltung gegenüber dem FC Zuchwil könnte ein solcher Anlass gar nicht durchgeführt werden.

Zuletzt darf ich, nein will ich, nein muss ich Martina, Manuela, Anja, Rolf (der Springer), Denis, Bidu und all den anderen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement ganz fest **DANKE** sagen. Ihr seid Schätze!

Dieser Anlass hat den Juniorinnen und Junioren und uns sehr viel Freude gemacht. Nächsten Dezember hoffen wir auf noch mehr Zuschauerinnen und Zuschauer, wenn es wieder heisst:

CHLAUSENTURNIER BEIM FC ZUCHWIL

HOPP FC ZUCHU!

Toni Galantino und David Loosli

Berücksichtigt bitte unsere Sponsoren und Inserenten!

In dieser Ausgabe werde ich als Helfer einmal eine andere Sichtweise des Indoor-Cups wiedergeben.

Es ist Freitag, der 14. Januar 2011 morgens 10.00 Uhr. Bereits ist ein emsiges Treiben in der Dreifachhalle. Alle Vorbereitungen für die dreitägige Fussballshow sind am Laufen. Aldo in der Wirtschaft, Chrigu, Nicole, Jean-Claude, Willi, Rolli und ich beim Aufhängen der Werbungen und Baumanns mit Marianne beim verpacken der Verpflegungspakete.

Um zwölf Uhr ist eine kleine Stärkung angesagt, denn am Nachmittag werden die Banden geliefert. 13.30 Uhr: die Banden werden geliefert. Wiederum ist die ganze Crew am arbeiten. Unterstützung erhalten wir von den pensionierten Willi Aeschimann, Mani Wingeier und Kurt Christen. Bereits etwa 45 Minuten später stehen die Banden. Ein weiteres Zeichen, dass das Team optimal abgestimmt und eingespielt ist. Nun sind weitere Kleinigkeiten zu erledigen bis die ersten Spieler und Zuschauer in der Halle ankommen.

Die Spiele laufen ohne weitere Zwischenfälle über die Bühne. Sicherlich haben die Hardcore-Fans des FC Solothurn ein bisschen übertrieben, aber es hatte auf den Erfolg des Abends keinen Einfluss.

Im Verlauf war das gut besuchte Sponsoren-Apéro eröffnet. Anschliessend konnte der Abend an der Bar ausgeklungen werden. 02.00 Uhr: Feierabend.

Samstagmorgen – weiter geht's. Traditionell fand das SKFV Veteranen- und Seniorenturnier statt. Hierbei war die Indoor-Cup-Crew wieder den ganzen Tag anwesend.

Der Sonntag verlief mit dem gleichen Ablauf, dieser ist auf Grund der vielen Mannschaften intensiver und fordert von der Crew noch einmal alles.
Sonntag 17:30 Uhr: aufräumen ist angesagt. Nun sind die Junioren gefordert, die Banden abzuräumen und die Halle zu säubern. 20.30 Uhr: es ist geschafft… noch ein Bierchen und der Indoor-Cup ist wieder Geschichte.

Aufgrund dieser Einblicke ist der enorme Aufwand für das OK ersichtlich. Hierbei ist zu erwähnen, dass im Vorfeld viel Zeit für die Freitagabendspiele aufgewendet werden muss.

Ich danke dem Indoor-Cup-OK für den tollen Einsatz.

Leider verlassen uns unsere langjährigen OK Mitglieder Roland Rüetschli als Präsident und Jean-Claude Gerber als Sponsoringchef. Sie haben viel zum Gelingen des Anlasses beigetragen. Herzlichen Dank. Wir hoffen die offenen Posten bald zu besetzen. Die restlichen OK-Mitglieder werden weiterhin für den Anlass zur Verfügung stehen.

Vor allem will ich mich bei dieser Gelegenheit bei den verschiedenen Sponsoren für Ihre Unterstützung bedanken.

Speziell zu erwähnen ist unser Hauptsponsor RAIFFEISEN.

Mike Marti
Helfer / FCZ Präsident

DAIHATSU

garage allemann

SYM

PEUGEOT Motocycles

Hauptstrasse 58A
4528 Zuchwil

Tel. 032 / 685 78 15
Fax 032 / 685 78 20

www.garage-allemann.ch
info@garage-allemann.ch

- **Reparaturen und Service von: Velos, Roller und Autos aller Marken**
- **An- und Verkauf von neu und Occasionsfahrzeugen aller Marken**
- **Carrosseriereparaturen**
- **Auspuff- und Pneuservice**
- **Abgaswartung**
- **Ersatzfahrzeuge**

Rücktritt von Jürgen Schmidt beim SV Grün-Weiss Schaufenberg

Nach 14 Jahren hat nun Jürgen Schmidt den Austritt aus dem Vorstand der Grün-Weissen aus Schaufenberg per Ende Februar 2011 gegeben. Wir vom FC Zuchwil haben Jürgen im Jahr 1977 am damals durchgeführten Internationalen Senioren- und Veteranenturnier als Spieler kennen gelernt. Jürgen war immer eine aufgeschlossene und gesprächsbereite Persönlichkeit. Für seinen trockenen Humor und Spässe ist er uns noch in bester Erinnerung, wir alle mochten ihn sehr gut und freuten uns immer wieder auf sein mitkommen nach Zuchwil. Im Jahre 1997 wurde er in den Vorstand von Grün-Weiss Schaufenberg gewählt. Er amtete 2 Jahre als Kassier bis er im Jahre 1999 als Präsident sein neues Amt antrat. In diesen folgenden 12 Jahren als Präsident leistete er sehr viel in seinem Verein. Das schmucke Clubhaus der Grün-Weissen wurde in dieser Amtszeit gebaut. In vielen Gesprächen und Sitzungen mit den Behörden von Hückelhoven wurde für die Grün-Weissen in Schaufenberg das lang ersehnte Clubhaus Tatsache. In dieser langen Vorstandszeit ist der Verein noch gewachsen, konnten sie dann auch eine eigene Jugendabteilung gründen. Viele schöne Stunden haben wir mit den Grün-Weissen in Zuchwil oder Schaufenberg erlebt.
Das 50 Jährige Jubiläum 1980 sowie das 75 Jährige Jubiläum 2005 haben alle Zuchwiler FC-aner noch in bester Erinnerung. Für diese schönen Jahre und Stunden danken wir dir lieber Jürgen sowie allen Grün-Weissen von ganzem Herzen. Dieser Dank gebührt auch all seinen Vorgängern, pflegen wir doch bis heute eine 35 Jährige Freundschaft zwischen Zuchwil und Schaufenberg, die hoffentlich weiterhin aufrecht erhalten bleibt.

Lieber Jürgen, für deine Zukunft wünschen wir dir nun eine ruhigere Zeit, in der du dich vermehrt deinen anderen Hobbys und deiner Familie widmen kannst.

In Freunschaft FC Zuchwil

Peter Schöni

Berücksichtigt bitte unsere Sponsoren und Inserenten!

Velos-Motos H. Binggeli

Asylweg 1, Zuchwil, Telefon 032 685 66 50

empfiehlt sich für
Reparaturen von Velos, MTB und Mofas
Verkauf von Velos, MTB und Renner

Bärenbach GmbH

Festorganisation · Partyservice
Vermietungen

Gerlafingenstrasse 45
4565 RECHERSWIL
Tel. 032 674 52 52

Bärenbach GmbH

Gerlafingenstrasse 45
4565 RECHERSWIL
Tel. 032 674 52 52

ZUCHWIL

foto faisst

Alles rund ums Bild !

Digitalterminalfotos, Sofortschnellpassfoto, Passfoto, Portraitfoto, Gruppenfoto, Apparate + Zubehör, Hochzeitsfoto usw.

Foto Faisst Postfach, Hauptstrasse 47, 4528 Zuchwil
Tel. 032 622 05 88, fotofaisst@bluewin.ch

Parkplatz direkt vor dem Geschäft.

Geburtstage

85 Jahre

Ernst Baumann, Ehrenmitglied	10.9.11

70 Jahre

Pia Collaud, Supporterin	16.7.11

65 Jahre

Kurt Schär, Fan-Club Widi	17.10.11
Marianne Aeschimann, Supporterin	23.12.11

60 Jahre

Martin Zurbuchen, Ehrenmitglied	1.9.11
Daniel Kobel, Ehrenmitglied	18.9.11
Rudolf Schärer, B-Mitglied	5.10.11

50 Jahre

Priska Blumenthal, B-Mitglied	6.7.11
Markus Kürsener, B-Mitglied	30.8.11
Bruno Birchmeier, Supporter	5.9.11
Loreto Candido, B-Mitglied	11.9.11
Rolf Ast, Fan-Club Widi	4.10.11
Martin Scherrer, Freimitglied	8.10.11
Martin Pfister, B-Mitglied	30.10.11

40 Jahre

Marco Bordi, Freimitglied	30.10.11

30 Jahre

Alain Fankhauser, B-Mitglied	26.5.11
Bojan Malisevic, B-Mitglied	24.10.11

20 Jahre

Jenny Däppen, Frauen 1	27.7.11
Emily Kreuz	27.9.11

10 Jahre

Baran Solmaz, Jun. E	18.8.11
Mihael Boskovic, Jun. E	19.8.11
Sudi Merko, Jun. E	19.9.11
Furkan Osmanaj, Jun. E	28.10.11
Granit Fetaj, Jun. E	2.11.11
Jan Thalmann, Jun. E	10.11.11
Jakkrapat Sae Wang, Jun. E	25.11.11
Bashkim Kadrija, Jun. E	4.12.11
Luca Siegenthaler, Jun. E	7.12.11
Loris Vicari, Jun. E	28.12.11
Timo Röthlisberger, Jun. E	28.12.11

Gute Besserung

Damit wir niemanden vergessen, wünschen wir wiederum in Globo allen Verletzten und Kranken nur das Allerbeste sowie baldige Genesung! Wir hoffen, dass nach der Sommerpause unsere gesamte FCZ-Familie wiederum fit und hungrig ist, alles zu geben für unseren Verein.

Sponsoren

Einen speziellen Dank richten wir an folgende Sponsoren für ihre grossartige Unterstützung:

Nachwuchssponsoren
Raiffeisenbank Zuchwil, Martin Zurbuchen
Einwohnergemeinde Zuchwil
Tozzo AG, Zuchwil

Sponsor Frauenabteilung
Rudolf Kirchhofer, Zuchwil
Transporte und Umzüge

Ausrüster
Universal Sport Solothurn

Selbstverständlich gilt unser Dank auch allen übrigen Sponsoren, der Supporter-Vereinigung des FC Zuchwil sowie dem Fan-Club Widi für ihre tolle und wertvolle Unterstützung!

Nicht vergessen!!!

Donnerstag,
30. Juni 2011, 19.30 Uhr,
Festzelt Clubhaus «Widi»,
Zuchwil

62. ordentliche Generalversammlung FC Zuchwil

RUEETSCHLI ☺ IMMOBILIEN

4573 LOHN, Tel. 032 677 31 42, Fax 032 677 31 40

http://rueetschli-immobilien.com

verkauft Ihr Haus
vermietet Ihr Haus
verkauft Ihre Eigentumswohnung
vermietet Ihre Wohnung
verkauft Ihr Land

☺

sucht für Sie DAS Traumhaus
sucht für Sie DIE Traumwohnung
sucht für Sie IHRE Wunschparzelle
verwaltet Ihre Wohnungen

Für alle Immobilienfragen wenden Sie sich an das

KOMPETENTE ☺ SYMPATHISCHE ☺ FAIRE BÜRO
mit den interessanten Konditionen

RUEETSCHLI ☺ IMMOBILIEN

4573 LOHN, Paradiesstrasse 1

esprit
GARAGE

Salvatore Castiglione
Kirchweg 6b 4528 Zuchwil
Tel. 032 685 11 11
www.esprit-garage.ch

P. P.
4528 Zuchwil

Adressberichtigung nach A1,
Nr. 552 melden an:
FC Zuchwil, Postfach 225
4528 Zuchwil

bordi malerei

4528 Zuchwil, Tel. 032 685 52 22

• malen • gipsen • fassaden • gerüste

Druckerei Schöni Zuchwil
GmbH

Die Druckerei für
- Vereine
- Industrie
- Gewerbe
- Private

Gewerbestrasse 2, 4528 Zuchwil
Tel. 032 685 23 14, Fax 032 685 29 23

Robert Christen, Geschäftsinhaber